



Maximilian Hetzner  
Stadtrat  
Bündnis 90 / Die Grünen  
Goethestr. 1 D - 91781 Weissenburg  
Tel. 09141 / 4424  
E-Mail hetzner.schramm@t-online.de

Weissenburg, den 10.06.2020

Antrag auf Einrichtung eines eigenen Amtes/Sachgebiets für Grünflächen der Stadt in der Stadtverwaltung Weissenburg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Klimawandel bereitet den Grünflächen der Stadt zunehmend Probleme, allen voran dem Baumbestand. Steigende Durchschnittstemperaturen und die zunehmende Trockenheit machen unseren Bäumen zu schaffen. Hinzu kommt, dass ein großer Teil unseres Baumbestandes ein Alter erreicht hat, das entsprechende Pflegemaßnahmen, Rückschnitte und/oder rechtzeitige Ersatzpflanzungen klimageeigneter Bäume dringend notwendig macht. Feststellung von Alter, Zustand und anstehenden Pflegemaßnahmen sind bisher nur unzureichend in einem Baumkataster festgehalten. Zusätzlich sind entsprechende Bemühungen zur Erhaltung der Artenvielfalt beim Anlegen und Erhalten der städtischen Grünflächen sinnvoll.

Bisher sind die Bemühungen um das städtische Grün auf mehrere Sachgebiete verteilt, Tiefbau mit Stadtgärtnerei (SG 43), Hochbau (SG 42) und Stadtplanung/Stadtentwicklung (SG 41/45). Dort erfolgen die jeweils entsprechenden Planungen/Maßnahmen, meist unter Hinzuziehung externer Fachleute. Diese Einzelmaßnahmen sind für sich nicht anzuzweifeln, aber nicht immer koordiniert. Das Verfolgen einer Gesamtstrategie zum Erhalt und Ausbau der städtischen Grünflächen findet nicht statt.

Daher beantragen wir die Schaffung eines eigenen Sachgebiets für die Grünflächen der Stadt, ein „Stadtgrünamt“ oder „Gartenamt“, wie es andere Städte schon eingerichtet haben, angesiedelt in der Abteilung 4 Bauamt. Dort werden alle Zuständigkeiten der Grünplanung der Stadt gebündelt, z.B.:

- die Erstellung und Überwachung der Grünordnung bei Flächennutzungsplänen, Bebauungsplänen und Bauanträgen
- Erhalt, Pflege und klimagerechte Neugestaltung der städtischen Grünflächen unter Berücksichtigung von Artenvielfalt und Insektenschutz
- Beratung und Unterstützung von Gewerbe und Bürgern bei Erhalt und Planung gewerblicher und privater Begrünung
- nachhaltige Konzeptionen für ein sinnvolles Wassermanagement

Zudem die Unterweisung der Stadtgartenarbeiter in die diversen Aufgabenbereiche. Das bedeutet Schulung und Fortbildung in Baumpflegemaßnahmen, klimagerechten Neupflanzungen zur Aufwertung der Stadtklimatologie und Konzepten für Artenvielfalt und Insektenschutz.

Der Sachgebietsleiter sollte mindestens die Qualifikation eines Baumschul- oder Gärtnermeisters mit Schwerpunkt Stadtklimatologie, d.h. klimageeignete Planung, Erhalt, Pflege und Ersatzpflanzungen von Bäumen und Grünanlagen, haben. Durch Zusammenfassung der genannten Aufgaben in einem



Sachgebiet werden die anderen Sachgebiete im Bauamt entlastet und unterstützt. Es kann dadurch eine strategische, das gesamte Stadtgebiet umfassende und vor allem langfristige Planung aller Grünbereiche erfolgen.

Dem neuen Sachgebiet wird die Stadtgärtnerei zugeordnet, deren Leiter weiterhin für die Einteilung und Koordinierung der Zuständigkeitsbereiche zuständig ist. Diese sollten umfassen:

#### Straßenbegleitgrün und Baumpflege

- Verkehrssicherungspflicht, Pflege und Rückschnitt
- Neupflanzung von klimageeigneten Bäumen
- Jährliche Erneuerung des Baumkatasters
- Um- und Neugestaltung von Pflanzflächen (Parks, Alleen)
- Vollzug einer Verordnung zum Schutz ausgewählter Gehölze

#### Pflege und Gestaltung öffentlicher Grünflächen

- Unterhalt und Pflege der Rasen- und Grünflächen, Spielplätze
- klimageeignete Bepflanzung von Blumenbeeten in Grünanlagen, Parks und Friedhöfen unter Berücksichtigung von Artenvielfalt, Pflege- und Bewässerungsaufwand

#### Allgemeine Tätigkeitsbereiche

- Biologische Schädlingsbekämpfung
- Gestaltung und Pflege der Friedhöfe
- Klimagerechtes Wassermanagement (Wasserbedarf, Bewässerung)
- Unterhalt der wasserführenden Gräben

Mit freundlichen Grüßen,

Maximilian Hetzner

Fraktionsvorsitzender Bündnis 90 / Die Grünen